Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 143 (1864)

Artikel: Das Jahr 1864 hat 366 Tage

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-373191

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Jahr 1864 hat 366 Tage.

Bebentung ber in diesem Kalender vorkommenden Zeichen und Abkürzungen.

Die 12 himmlischen Beichen.	Sonne, Mond und Planeten.	Mondszeichen.	Abkärzungen.
Beichen. ** P Widder. ** Stier. ** O Krebs. ** O Kreb	© Sonne. © Mond. ② Merkur. ② Venus. ③ Erde. ③ Mars. ♀ Eeres. ♀ Pallas. ¾ Juno. △ Vefta. ♀ Jupiter.	Sollmond. C Letztes Viertel. Neumond. Derstes Viertel. Ueber sich gehend. Unter sich gehend. Aspekten. Susammenkunst. Gegenschein. Dritterschein. Vierterschein.	M. Morgen. A. Abend. m. Minuten. A. M. Aufgang Morgens. U. M. Untergang Morgens. Unitg. Aufgang. Unitrg. Untergang. muthm. muthmaßs liche. v Viehmarkt. a. A. alter Kalenber.

Finsternisse im Jahre 1864.

Es finden in diesem Jahre keine Monds= verfinsterungen, wohl aber 2 Sonnenfinster= nisse statt; aber auch von diesen beiden ist keine in unsrer Gegend sichtbar.

Die erste ereignet sich in der Nacht vom 5. auf den 6. Mai und wird im südöstlichen Asien, im nördlichen Australien und im Westen von Nordamerika wahrgenommen wersten können.

Die zweite, hauptsächlich in Süb= und Mittelamerika sichtbare Sonnenfinsterniß fin= bet am Nachmittag bes 30. Oktober statt.

Die verehrl. Ortsbehörden find höflichst gebeten, Berichtigungen und Abanderungen von Jahr= und Biehmärkten, sowie Errichtung neuer, dem Berleger des Appenzeller=Kalenders sofort mitzutheilen.

	Neuer	C	Himmels-Erscheinung	Sages.	Allter
I.	Jänner.		u. muthm. Witterung.		
Freit	1 Neujahr 5"3	A. M.	Un=	8 19	
Samst	2 Abel 54	0 47	(8, 17 m. M. be=	= 20	21 Thomas
	eise aus Morgenland, Mai	ttb. 2.	Sonnen = Anfgang 7, 48		erg. 4, 21 m.
Sount	3 C Faat F	1 16	ftän=	8 21	22 Florin
Mont	4 Titus	2 22	dige	= 22	23 Dagobert
Dienst		3 27	Witte=		24 Adam Ev.
Mittw		4 37	Q beim C rung,		25 Christag
Doubt	7 Fidor	5 41	fpä=		26 Stephan
Freit		6 41	ter on the	= 28	27 Joh. Ev.
Samst		Untrg.	9, 23 m. M. falte	= 30	28 Kindleint.
Sonnt	sus lehrt im Tempel, Luk	The same of the sa	Sonnen = Aufgang 7, 46		erg. 4, 29 m.
	A A CO O LIV V			8 31 = 33	29 Jonathan
	11 Diethelm 12 Meinrad	9 4	Tage,	= 34	
PERSONAL PROPERTY OF THE PERSON OF THE PERSO	bruch des Tages um 5				Jänner 1864.
Wittm	13 Hilati	10 21		· 一种的一种人类的	
	14 Frael	11 36			PLEASURE TO SELECT THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PROPER
	15 Maurus	u.m.) 11, 44 m. A. trüb	= 39	
The second secon	16 Marzell	0 47	und	= 41	4 Titus
3. 5	ochzeit zu Kana, Joh. 2.	ATTACK T	Sonnen = Aufgang 7, 44	m. Unt	erg. 4, 37 m.
Sonnt	17 2 Union	1 56	8 im Perihel. zu=	8 43	
Mont	18 Prista	2 59	wei=	= 46	
The State of the S	19 Martha	3 58	the same of the sa		
Mittw		4 51			Contract to the Contract of th
Denst		5 39	mit	AND THE RESERVE OF THE PARTY OF	A DESCRIPTION OF THE PROPERTY
Freit		6 19	o schein		10 Samson
Samst		Aufg.	10, 40 m. A. ab=		11 Gerson
Sount		rg, Watt 5 48	6. 20. Sonnen=Aufgang 7,	38 m.	Interg. 4, 4%.
Mont	24 Septingg. Re 25 3 Pauli Bel. Re	6 50	Erdferne. wech=		CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF
Dienst		7 51	nach=		14 Ffrael
Mittw		8 53	her	= 9	15 Maurus
Donst	The state of the s	9 57	meh=	The state of the s	16 Marzell
	29 Valeri	11 2	ren=		17 Anton
	30 Abelgunda Th	21. M.	h beim C theils		18 Prista
-	leichniß vom Samen, Lut.	and the same of the same of the	Sonnen = Aufgang 7, 31	-	erg. 4, 58 m.
	31 Serag.				19 Martha
8	ettes Viertel ben 2. unbef		Neumond den 9.		
	stes Viertel den 15. bringt				

Allen

Januarius, Jänner, hat 31 Tage.

Der Waffermann.



Mit Gott fang an, mit Gott hör' auf! Das ift ber ichonfte Jahreslauf.

Witterungs-Sprichwörter.

Wenns Gras mächst im Januar, Wächst es schlecht durchs ganze Jahr. Januar warm, Daß's Gott erbarm! Wenn der Jänner viel Regen bringt, Werben die Gottesäcker gedüngt.

Ueber die Unficherheit auf Gifenbahnen.

Nach einer authentischen Zusammenstellung der Unglücksfälle, welche im Jahre 1859 auf den deutschen Eisenbahnen vorgekommen sind, wurden von 61 Millionen Passagieren, die über 800 Millionen Stunden zurückgelegt haben, im Ganzen nur 15 verletzt und 5 getödtet; unter diesen 5 war ein einziger unverschuldet.

Willst schlasen ruhig und komplett, Nimm keine Sorgen mit ins Bett — Willst immer froh und heiter sein, Denk' nicht: "Es könnte besser sein!" Arbeite, bet', vertraue Gott, Und hilf dem Nächsten aus der Noth!

Schau nicht über dich nach Solchen, benen es beffer geht, sondern unter dich nach so Vielen, denen es schlechter geht.

Jahr = und Viehmärkte im Jänner.

Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, Mittw. nach H. 3 König.
Baben, letzten Dienst.
Brugg, 2. Dienst. v
Dießenhosen, 2. Mont.
Grüningen, letzten Mont. v
Kanz, 3. Dienst. v
Knonau, 2. Donst.
Langenargen, 3. Mont. v
Laufenburg, 3. Freit.
Pfässichen, 3. Mont. v
Rapperschwil, Mittw. vor Lichtmeß.
Rheinselben, Mittw. vor Lichtmeß.
Roveredo, 10. v
Samaden, 1. Freit. v Schaffhausen,
1. Dienst. v
Sein am Rhein, letzten Mittw. v
Tiesenkasten, 3. Donst. v
Uster, letzten Donst. v
Under, letzten Donst. v
Willsan, letzten Donst. v
Winterthur, Donst. vor Lichtmeß u.
1. Donst. v

Hoffen und Träumen Käßt Vieles verfäumen; Fürchten und Zagen Hat Manchen geschlagen; Stürmisches Kingen — Stürme wird's bringen; Ruhiges Regen — Dein ift ber Segen.

Jung fleißig sein Und viel erlernen müssen Ist klein're Pein Als — nichts im Alter wissen.

Biel haben macht nicht reich. Der ist ein reicher Mann, Der Alles, was er hat, Dhn' Leid verlieren kann.

> Allzu spißig Ift nicht wißig.

	ne Neuer	C	Himmels-Erscheinung Tages- Alter		
П.	Hornung.		u. muthm. Witterung. Länge. Jänner.		
Mont	CANADAM CONTRACTOR CON	1 1 12	- 1 National	-	
Dienst	2 Lichtmeß	2 18	Son= = 26 21 Agnes		
Mittw	2 Lichtmeß 3 Blasi	3 22	nen= = 29 22 Vinzer	12	
Donft	4 Veronika	4 23			
Freit	5 Agatha	5 16	\(\text{wird} = 36 \ 24 \ \text{Timot}	he	
Samst	6 Dorothea 🗪	6 2	Schnee = 38 25 p. B.	et.	
6. 281	linder am Wege, Lut. 18		Sonnen = Aufgang 7, 22 m. Unterg. 5, 8 m.		
Sonnt					
	8 Salomon 🚴	6 35		STREET, STREET	
	9 Fastnachtdstg.	7 55			
COLUMN TO SERVICE STATE OF THE PARTY OF THE	10 Aschermittw.	9 15			
	11 Euphrosina	10 30	fol= = 54 30 Abelg.		
	12 Susanna		gen. = 57 31 Virgil		
			Abschied um 6, 48 m. Hornu		
Samp	13 Jonas	u.w.	Nach= 10 — 1 Brigit	ta	
			Sonnen = Aufgang 7, 12 m. Unterg. 5, 19 m.		
Sonnt	14 Involavit 15 Faustin	0 49		tef	
Mont	15 Faustin XX	1 50	🗌 🔘 4 wie= = 8 3 Blasi		
	16 Juliana 💥	2 47	der = 11 4 Veroni öfters = 14 5 Agatha Son= = 17 6 Dorott		
	17 Fronfasten	3 36	öfters = 14 5 Agatha		
	18 Raspar	4 18	Son= = 17 6 Doroth		
Samst	19 Marian 20 Euchar	5 27		SCHOOL SECTION S.	
				_	
	kanaisches Weiblein, Luk.	11.	Sonnen = Aufgang 6, 59 m. Unterg. 5, 31 m.		
Mont	21 Reminisc. Rec 22 Petri St.	Aufg.	ver= 10 26 9 Apollo 5, 38 m. A. än= = 28 10 Schola	£+	
Dienst		6 46	der= = 32 11 Euphr	130	
Mittw	24 Schalttag	7 49	liche, = 36 12 Susan		
Donft	25 Matthias 5	8 52	aber = 40 13 Jonas		
Freit	26 Vittor	9 59	h beim C ange= = 46 14 Valent	t.	
Samst		11 3	nehme = 50 15 Faustir	t	
	er Stumme rebet, Luk. 11		Sonnen = Aufgang 6, 47 m. Unterg. 5, 40 m.		
	28 B Stuli	A.M.	Witte= 10 55 16 Julian		
Mont	29 Leander 35	0 6	1 beim C rung. = 58 17 Donat	_	
(Lettes Viertel den 1. Soi Erstes Riertel den 14 schöt				
Erstes Viertel den 14. schönes Wetter. Bollmond den 22. unbeständig.					

Februarius, Horning, hat 29 Tage.

Die Fische.



Geht Manche ftolg im feibnen Rleibe, Und pafte beffer auf die Beibe.

Der Geift der neuen Zeit.

Mit bem Felleisen sah man zieh'n Den Schuster sonst von Köln bis Wien, und Mancher rieb so in dem Lauf Ein halbes Dupend Stiefeln auf. Schaut jest den Bruder Danz'ger an: Er fährt nur mit der Eisenbahn und macht sich da noch did und breit, — Das ist der Geist der neuen Zeit.

Sprach früher man im Wirthshaus ein, So kam ein voller Krug herein; Jest aber kommt ein Töpfchen her, Als wenn's für einen Sperling wär'. Ein Biertel Schaum sist oben d'rauf, Und unten klappt ein Boden auf So bick als wie ein Klafterscheit, — Das ist der Geist der neuen Zeit.

Sonst gieng die Röchin still zum Tanz, Jest steigt sie in dem höchsten Glanz, Trot ihrem träft'gen Schinkenbein, Bor'm Thor in eine Droschke ein; Und was sie dem Fiaker gab, Das knipp sie von dem Marktgeld ab. Der Kutscher fährt wie nicht gescheidt, — Das ist der Geist der neuen Zeit.

Mit Leuten am Geifte flein Darfft bu nicht wißig fein.

Jahr= und Viehmärkte im Hornung.

Aaran, letten Mittw. Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, Mittw. nach Lichtmeß. Appenzell, Mittw. nach Lichtmeß. Bafferstorf, 2. Dienst.
Bernegg, Fastnachtdienstag.
Bischofzell, Doust. vor Fastnacht.
Brugg, 2. Dienst.
Bulach, Dienst. nach Matthias.
Chur, 4. v (Alle Churer Biehmärkte, welche auf einen Sonntag fallen, werden Tags vorher gehalten.)
Dießenhofen, Mont. nach Lichtmeß.
Dietison, Fastnachtmout. Dietikon, Fastnachtmont. Eglisau, Dienst. nach Lichtmeß. Elgg, am Aschermitiwoch. Frauenfeld, Fastnachtmont. Goßau, Fastnachtmont. Grüningen, Dienft. vor Matthias und letzten Mont. v Grüsch, 6. v Saufen, Faftnachtbienft. Hang, Heit. nach Lichtmeß. Hanz, Freit. nach Lichtmeß. Hanz, J. Dienst. v Küblis, 3. v Langenargen, 3. Mont. v Lichtmeßeig, Mont. nach Lichtmeß. Maienfeld, 2. Dienst. v Mettmenstetten, Donst. nach Lichtmeß. Pfaffiton, 1. Dienft. nach Lichtmeß. Ragay, 5. Rantwil, 1. Mittw. nach Lichtmeß. Rapperswil, 1. Mittw. nach Lichtmeß. Rheined, Montag nach Lichtmeß. v Samaben, 1. Freit. v Sargans, letzen Dienst. uach Ascher-mitthe und 1. und 2. Dienst. nach Fastnacht. v Seewis, 6. v Sidwald, Donst. nach Matthias. Stedborn, Fastnachtdienst. Stein a. Rh., letten Mittw. v Liefenkasten, 3. Donst. v Ueberlingen, Mittw. nach Indonesia. Unverhallan, Mont. nach Lichtmeß. Ufter, letten Donft. v Utnach, Samst. vor alt Fastnacht. Weinfelben, Mittw. vor Fastnact. Wil, Dienst. nach Agatha. Willisan, Fastnachtmontag. v Winterthur, I. Donft. v Wohlen, Mont. vor Faftnacht. Boffingen, Fastnachtbienft.

III.	Neuer März.				immels-Erscheinung muthm. Witterung.			Hornung.
Dianst	Company of the second s	20						
Dienst Mittw	1 Allbin	No.			1, 49 m. A. Ber=	11	0 3	18 Raspar 19 Marian
	2 Mitfasten		$\begin{bmatrix} 2 & 11 \\ 3 & 4 \end{bmatrix}$		änder=	=	6	20 Euchar
Donft	3 Kunigunda	228			Lich,		9	21 Eleon.
Freit		RIA	3 50	MANAGED BY STATE	d beim C mit=		2	22 PetriSt.
Samst		A			un=			
10.	tesus speist 5000 W		306. 6.	0	sounen = Aufgang 6, 35	m. 1	luter	
Sount		A	5 10	STATE OF THE SAME		111	20-74 A 20 N 28 12	23 Justa
Mont		AND	5 42		Erdnähe. Oschein,			24 Schalttg.
Dienst			Untrg		4, 37 m. M. bald	= 2	21	25 Matth.
Mittw		7777	STATE OF THE PARTY	2	wie=	The second secon	24	26 Vittor
COLOR DE LA COLOR	10 Allerander	STREET, STREET	9 17	522 753	D S der	= 4	28	27 Nestor
Freit	11 Küngold		10 30	Control of the last	Regen	= 3		28 Sara
	12 Gregor	9999	11 36		und		33	29 Leander
Un	bruch des Tages	um 4	, 24 r	n.	Abschied um 7, 36	m.	£ .	März.
		30h. 8.			sonnen = Aufgang 6, 20 1			erg. 6, 2 m.
	13 Judika	XX	u. M	Walter Barrier		11 3	THE PARTY OF THE P	1Fastnacht
Mont	14 Zacharias	XX	0 30		& beim C höhern		40	2 Simpliz
	15 Welchior	XX	1 30	0]) 6, 45 m. M. Lagen		44	3 Kunig.
	16 Herebert	WE	2 14		1 door	536	47	4 Adrian
Donst	17 Gertrud	HE	2 53		auch	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	50	5 Euseb
Freit	18 Gabriel	FIR	3 27		Erdferne. Schnee.	= {	53	6 Fridolin
Samst	19 Joseph	FR	3 57	7 9	Tag u. Nacht gleich.	= [56	7 Perpet.
12. 0	Einzug Christi, Mat	th. 21.		(Sounen = Anggang 6, 5 m	. 1		g. 6, 12 m.
	20 Palmtag	FIR		3 (m 11, 8, 33 m. me	112	0	8Invotav.
Mont	21 Beneditt	₫P	4 48	25 SSS (1988)	Frühlings Anfang.	=	4	9 Franz.
Dienst		AP AP	5 10	0	Hier-	=	7	10 Alexand.
Mittw	23 Fidel	55	Aufg.		11, 2 m. M. auf	= /	10	11 Küngold
	24 Hoherdonst.	17	7 48	8	fch ö=	= 1	13	12 Gregor
Freit	25 Charfreitag	242	8 55	5	nes	豆 _	16	13 Mazed.
Samst	26 Desideri	20	9 59	9	Früh=	= 6	50	14 Zachar.
	luferftehung Chrifti,	-	16.	É	Sonuen = Aufgang 5, 52 1			eg. 6, 21 m.
Sount	27 Ostertag	3%		3	4 beim C lings=			
	28 Ostermont.	A	A. M.		wetter,	= %	28	16 Herebert
	29 Ofterdienft.	22	0 8	3	aber	= :	31	17 Gertrud
	30 Quirin	200	0 58	3 (10,58 m. A. etwas	= {	34	18 Gabriel
Donft	31 Balbina	200	1 45		talt.		37	19 Foleph
81	etes Biertel ben 1.	unbest	ändig.		Neumond ben	8. 10	The second second	
Erf	des Viertel den 15.	bringt	Schnee.		Vollmond den	23.	dön	es Wetter.
	SE TO A							

März, hat 31 Tage. Mandius,

Der Widder.



Wer's ehrlich meint mit fich, ber haffe Gelbstbetrüger. Wer flug fich bunft, ber wird nicht fluger.

Baumwolle in Nordamerifa.

Der Bürgerfrieg in Nordamerika ift bekanntlich für bas Baumwollengeschäft in der ganzen Welt verhängnifvoll ge-worden; die tiefften Bunden schlägt er aber ben Amerikanern selbst. Die nachstehenden, amtlichen Berichten entnommenen Biffern sprechen beutlich. Bisher überstieg ber Ausfuhrwerth ber Baumwolle allein benjenigen aller übrigen Produfte. Er betrug in ben Rechnungejahren

> 1858/59 161,434,923 Dollars. 191,806,555 1859/60 1860/61 34,051,483

3m Jahre 1859/60 betrug bas Bewicht ber ausgeführten Baumwolle 17,676,863 Zentner; im Jahre 1860/61 nur 3,075,160 Zentner.

> "Du schon so alt, sie noch so jung?" Das bringt uns g'rade recht in Schwung, Wir haben und Beide was zu geben Und lehren und gegenseitig leben.

Jahr- und Viehmärkte im März.

Affoltern a. A., 2. Mont. vor Palms sonntag.
Alberschwendi, 1. Mont.
Altstätten, Donse. und Freit. nach Mitsasten.
Amriswil, 1. Mittw. v u. Mittw.

vor Lätare.

Appenzell, Mittw. vor Mittw. von Mitsasten und
14 Tage später. v.
Arbon, Freit. nach Mitsasten.
Abmoos, 1. Dienst.
Bärentschweil, letzen Freit.
Brugg, 2. Dienst. v
Chur, 3. u. 31. v

Davos, 1. n. 29. v Dießenhosen, 2. Mont. Dietikon, Mont. vor Joseph. Embrach, Dienst. nach Joseph. Fenerthalen, letzten Dienst. Flawil, 2. Mont. Gais, 1. Dienst. Gams, Mont. vor Joseph. Grüningen, letten Mont. v Grufd, 4. v Beiben, Freit. vor Palmtag. Bemigtofen (bei Tettnang), am 1. Donft. v Horgen, 2. Donft. Nanz, 3. Dienst. Kastiel, 21. Aläven, 19. Röllifen, 3. Mittw. Rulm, 2. Freit. Landed, 30. Langenargen, Mont. vor Lätare und 3. Mont. v Lauterach, S. Müllheim, Mont. vor Palmtag. Oberstammheim, 1. Mont. Detikon, Donft. nach Ofuli. Ottenbach, Mont. vor Mitfasten. Peift, 2. Peift, 2.
Pfäffikon, 3. Mont. v
Mafz, Mittw. vor Joseph.
Nagatz, Mont. nach Joseph.
Nankwil, 1. Mittw. nach Joseph.
Regensberg, Dienst. nach Extare.
Nuswyl (At. Luzern), 3. Montag.
Saas, 2. v
Samoben 1. Kreit w Saas, 2. v
Samaben, 1. Kreit. v
Schaffhausen, I. Dienst. v
Schaffhausen, I. Dienst. v
Schruns, Donst. vor Lätare.
Sevelen, Samst. nach Joseph.
Seewis, 4. v Sins, 28. v
Sonthofen, Doust. nach Inli.
Stein a. Rh., letten Mittw. v
Surrhein, 31. v
Teusen, Mont. vor Palmtag.
Tiesenkasten, 3. Donst. v
Truns, 3. Mont. v
Turbenthal, 2. Mont. Ufter, letten Donft. v Uhnach, Samft. nach Mitfaffen. Walb (Zürich), 2. Dienst. Walbfirch, 1. Mont. • Wegenstätten, 3. Dienst. Beiningen, 1. Mont. Wetiton, Freit. nach Gregor. Willisau, letten Donft. v Winterthur, 1. Donft. v Zell am Unterfee, Mittw. nach Latare. Birich, Montag vor ber Charwoche, Lebermeffe. Burgach, 1. Samft.

IV.	Rener April.	C Lauf.	Himmels-Erscheinun Tag u. muthm. Witterung. Län	es- Alter ge. März.
Freit Samst	1 Hugo	2 27 3 6		38 20 Eman. 11 21 Beneditt
14. Sonnt Mont Dienst Wittw Donst	Berschlossene Thür, Joh. 2 3 Quasimodog. 4 Ambrost	3 40 4 9 4 38 Untrg. 8 5	Sonnen-Aufgang 5, 36 m. 1 unbe= 12 e C Erdnähe. stän= = l dig, = l 2,26 m. A. spä= = l ter 13	46 22 Bafil 50 23 Fibel 54 24 Hermo 58 25 M. Vert
Sonnt Mont Dienst	Bom guten Hirten, Joh. 1 10 Miseritord. M 11 Philipp M 12 Julius	10 20 0. 11 18 u. m. 0 7	Sonnen - Anfgang 5, 23 m. to ange= 13 f	Interg. 6, 41 m. 12 29 Eustach 15 30 Quirin 18 31 Balbina
Mittw Donst Freit	13 Egisipp 14 Tiburti 15 Raphael 16 Daniel 176	1 49 1 24 1 57) 0, 57 m. M. all = 3 mä= = 3	21 1 Hugo
Sonnt Mont Dienst Wittw Donst Freit	20 Hermann 73 21 Anselm 573 22 Kajus	16. 2 51 3 13 3 36 3 59 4 27 21 ufg.	wie= 13	11 7 Zölestin 14 8 Maria 18 9 Sibilla 52 10 Ezechiel
Sonnt Wednt Dienst Weittw	desus verheißt den Tröster, 24 Kantaie 25 Marr	305. 16. 9 57 10 54 11 44 21. M. 0 27	Sonnen = Anfgang 4, 56 m. § größte nördl. Br. 13 to 12 to 14 ren= = theils =	unterg. 7, 2 m. 12
Freit Samst Neur	29 Peter	1 6 1 38 Wetter,	5,12 m. M. und = 1 unfreundlich. = 1 Erstes Biertel den 14. Lestes Biertel den	3 17 Rudolf 6 18 Chriftof bringt Regen.

Aprilis, April, hat 30 Tage.

Der Stier.



Mit beredtem Munde Gefft du nicht zu Grunde.

Die Roften der Gifenbahnen auf der Welt.

Die Herstellung bieser über 30,000 Stunden langen Eisenwege — mit Dampf befahren zuerst in England 1829 — kostete nicht weniger als 29,000,000,000 Fr. In Gold ein Gewicht von 87,900 und in Silber ein solches von 2,900,000 Zentnern.

Sagt Einer: Du seist im Wald gewesen, Ein Zweiter sah dich Beeren lesen, Ein Dritter, wie du Aft für Ast Bom schönsten Baum gebrochen hast, Ein Bierter will bestimmt es wissen, Daß alles Wild du todt gebissen, Darauf wird gleich ein Fünfter fagen, Daß du den Wald nach Haus getragen, Bis sich zulest erweiset klar, Daß gar kein Wald vorhanden war.

Es giebt Leute, bie sich die Jugend in ihrem Leben nie abgewöhnen können.

Jahr: und Viehmärkte im April.

Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, Mittw. vor Oftern und 14 Tage später. v Arvigo, 30. v An, 30. Baben, 23. Banma, 1. Freit. Bernegg, Dienst. auf Georg. (Fällt bieser Name auf Dienst., so wirb er an biesem Tage gehalten.) Blubenz, 26. v

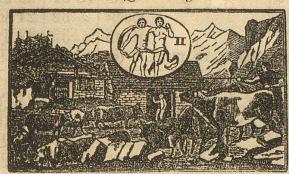
Brugg, 2. Dienst. v
Dießenhosen, 2. Mont.
Dornbirn, Offerbienstag.
Dürnten, 1. Dienst.
Eglisau, Dienst. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Eschenbach, am 3. Dienst. v
Fiberis, 19. v
Frauenselb, am Mont. vor Philipp.

Gais, 1. Dienft. Sonten , am 2. Mout. nach bem Oftermont. Grüningen, letten Mont. D Grüsch, 1. v Demigkofen (bei Tettnang), letten Donst. v Herisau, Freit. nach Georg. Hinweil, 3. Dienst. Hittisau, Mont. nach Quasimobog. Hundweil, 2. Dienst. vor der Landsgemeinbe. Rlang, 3. Dienft. v Raltbrunn, letten Dienft. b Knonau, letten Mont. Konftanz, Mont. nach Oftern und Mont. nach Miferitorb. Rüblis, 3. v Lachen, Ofterbienst. Rüfnacht, 22. Langenargen, 3. Mont. 5 Lichtenfleig, Mont. nach Quafimobog. Lindan, Freit. vor Jubilate. Meilen, letten Donft. Mosnang, Mittw. nach Georg. Neufich (Bünden), letten Dienst. v Bfäffilon, 3. Mont. v Kankwil, 1. u. 3. Mittw. Kapperswil, Ostermittwoch. Kheinau, Ostermittwoch. Rheinfelben, letten Donft. Richterswil, Dienft. nach Georg. Samaden, 1. Freit. v Schaffhausen, 1. Dienft. Schönengrund, letten Dienft. Schruns, 2. Schuls, 22. Schwy, 2. Mont. nach Georg. Seewis, 1. v Sibwalb, Douft. nach Georg. Schuls, 22. Conthofen, letten Mont. vor George Stein a. Rh., letten Mittwoch. Sus, 12. v Tamins, 1. Dienst. Thal, Mont. vor Georg. Tiefentaften, am 3. Donft. v Urnafchen, letten Donft. Ufter, letten Donft. Ugnach, Samft. vor Oftern. Ballenbas, 26. v Wäbenschwil, Donft. nach Oftern. Wäggis, 23. Wald (Bürich), Ofterbienstag. Wiesen, 15. v Wil, 23. Willisan, letten Donft. v Winterthur, 1. Donft. v Boffingen, Ofterbienft.

v.	Neuer	C	Himmels-Erscheinung To u. muthm. Witterung. Lä	iges= §	Mter	
	Mai.	Lauf.	u. muthm. Witterung. Lä	inge.	April.	
18. 6	so ihr ben Bater bittet, S	304. 16.	Sonnen = Aufgang 4, 45 m.	Unterg. 7,		
Sount		2 11	CErdnähe. Ziemlich 14	19 19	Ostertag	
Mont	2 Uthanas	2 38	fühle =	23 20	Ostern.	
Dienst	3 LErfindung In	3 6	Tage. =	25 21	unjeim	
Mittw		3 38	9 beim C Hier =		Rajus	
Douft	5 Auffahrt	4 11	unsichtb. =		Georg	
Freit		Untrg.	0, 51 m. M.		Albrecht	
Samft		9 4			Marr	
	the best of the same of the sa	16. 9 58	Sonnen unfgang 4, 34 m. 3 beim C 3u= 14	Unterg. 7,	Anaklet	
Mont	8 Grandi XX 9 Beat	10 44	wei= =		Unastas	
Dienst	NOTE THE PARTY OF	11 22	wei= =	The second second	Vitalis	
		11 56	Oschein, =		Beter	
	12 Pantraz	u. M.	buch =		Waldb.	
	bruch bes Tages um 2	, 12 m	. Abschied um 9, 48 m			
	13 Servaz FC) 6,58 m. A. 200 1 14	52 1 9	Phil.Ib.	
Samst	14 Bonifaz. 🎤	0 50	C Erdferne. vor= =	54 2	Athanas	
20.	Sendung bes h. Geiftes, 3		Sonnen = Aufgang 4, 25 m.		, 28 m.	
Sonnt	15 Pfingsten	1 16			+Erfind.	
Mont		1 38	schend 15		Florian	
Dienst		2 -	reg= =		Gotthrd.	
Mittw	18 Fronsahen 57	2 27	h beim C ne= =		Paraviz.	
	19 Potentiana	2 55	risch =		Juvenal	
1 4	20 Christian	3 28	und =		Stanisl.	
Samst		Aufg.	in 11 2, 2 m. A. =		Beat	
	Bon der Wiedergeburt, Joh		Sonnen Anigang 4, 16 m.		38 m.	
Mont	22 Preifaltigkeit	8 46 9 40		16 10 g 18 11 g	Mamert	
Dienst	23 Dietrich R 24 Johanna (2	10 27	o o s erft = spä==		Pantraz	
Mittw	25 Urban CP	11 7	ter =		Servaz	
Donst	90	11 42	C Erdnähe. et= =		Bonifaz	
Freit		A. M.	was =		Sophia	
Samst	27 Enzian 28 Wilhelm	0 12			Peregr.	
	Bom reichen Mann, Lut. 1		Sonnen - Aufgang 4, 9 m.	Unterg. 7,	The state of the s	
Sount	100 000 in the	0 41	ge= 15		Moses	
Mont	30 Siob	1 9	d beim C neh= =		Jabella !	
The second of th	31 Petronella	1 39	mer.	BX 4. 生态,这种是一种,他们们也是一个	Botent.	
	Neumond ben 6. veränder	1	Erftes Biertel ben 13. fc		-	
Bot	lmond den 21. bringt schön	以外的人员的				

Majus, Mai, hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Sorg' immer erft für Wamms und hofe, Bevor du schnupfst aus goldner Dofe.

Wozn ein Stall im fünften Stodwerk?

In eines ber fünfstöckigen Miethhäuser an ber Ringstraße in Wien kommt ein herr und will eine Wohnung anschauen. Der hausmeister begleitet ihn von Stockwerk zu Stockwerk, endlich kommen sie auch in ben fünften Stock, und nachdem sie sich Beide ausgeschnauft und ausgekeucht haben, schauen sie eine Wohnung an nach dem Hof hinaus, bestehend aus drei Zimmern. "Was kostet die Wohnung?" fragt der Herr. . 1500 Gulden!" fagt der Hausmeister mit der klassischen Rube eines Ringstraßenhausbeforgers. . Schon!" erwiedert ber Miether eben so ruhig, "wo ist benn ber Stall?" Stall?" fragt ber Hausmeister gang verdutt, "zu was that man benn im fünften Stock ein' Stall brauchen ?" man den Esel hineinstellen kann, der für dies Quartier 1500 Gulden gahlt," — versetzt der Herr, — "b'hüt Ihnen Gott!"

> Es will nicht regnen, will nicht schneien, Und auch die Sonne mag nicht scheinen. "Das find bie ärgften Menfchen mir, "Die nie recht lachen, nie recht weinen."

Jahr= und Viehmärkte im Mai.

Aaran, letzten Mittw. Alberschwendi, 1. Mont. Altstätten, 1. Mittw. a. K. Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, 1. u. letten Mittw. Arbon, Mont. nach Auffahrt. Billach, letten Dienft.

Bischofzell, Mont. vor Auffahrt. Blubenz, 1. v Brugg, 2. Dienst. Chur, 1. v, 12. Jahrm. Davos, 25. v Diegenhofen, 2. Mont. Dornbirn, Pfingbienft. Eđ, 2.

Flaach, letzten Donst. Klums, letzten Dienst. Frick, 1. Mont. Gezis, 2. Mont. Fürftenau, 5. Glarus, 3. Goffan, 1. Mont. Gottlieben, 1. Mont. Grüningen, Dienft. vor Auffahrt u. seinengen, Diengt. von Alblie geiten Mont. v Griff Heiten, 1. Freit. Jan Innenstatt, 2. Mont. v Klosters, 28. v Kiblie Grüsch, 2. v Ilanz, 10. v Küblis, 30. v Lachen, Pfingfibienft. Langenargen, 3. Mont. Lantrach, 20. Lenzburg, 1. Mittw. Marthalen, 1. Mont. Muri, 3. Oberrieb, 1. Dienst. Obergaren, 26. v Pfäffiton, 1. Dienst. n. 3. Mont. v Rantwil, 1. und 3. Mittw. Rappersmyl, Pfingstmittm. Reichenan, letten Mont. v Remis, 15. v Rheined, Mont. nach Kantate. Rheinfelben, 1. Mittw. Norschaft, 1. Attent.
Norschaft, Donst. vor Pfingsten.
Noveredo, 22.—26. v
Samaden, 1. Freit. v
St. Gallen, 2. Mittw. vor Aussahrt.
Sargans, 1. Dienst. Savien, 23. v
Schafssausen, 1. Dienstag v und Pfingstbienst. Schleins, 4. v Schwellbrunn, 1. Dienft. Schwellbrunn, 1. Dienst.
Seewis, 2. v
Sonthofen, Pfingstdienst.
Stadel, Dienst. vor Auffahrt.
Steckborn, 1. Donst.
Stein a. Nh., letzten Mittw. v
Tiesenkaften, 3. Donst. v
Tinzen, letzt. Mont. v Truns, 1. v
Urmein, 24. v Uster, letzten Donst.
Utvach, 2. Dienst. Utnach, 2. Dienft. Balfava, 1. v Walbsh Wallenstabt, vorletzten Dienst. Waldshut, 1. Waltensburg, 24. v Weinfelben, 1. Mittw. Werbenberg, Mont. nach Georg a.R. Wil, 1. Dienst. Wilbhaus, vorletzten Dienst.

Winterthur, Donft. vor Auffahrt u. 1. Dienst. v Wohlen, Mont. vor Auffahrt. Zernetz, 28. v Zofingen, Pfingstbienst. Ffingbienst. Z. Dienst. Zug, Pfingstbienst. Zürich, Ermatingen, 2. Dienst. Zurzach, Samst. nach Pfingsten. Bilrich, 1.

Willisan, letten Donft.

VI.	Neuer Brachmonat.		Himmels-Erscheinung Tages- Alter u. muthm. Witterung. Länge. Mai.					
Wättw Donft	1 Nikodem 2 Včarzellin	2 10 2 45	d & Q Ab= 15 31 20 Christian wech= = 32 21 Konstant					
Freit Samst	3 Erasmus 75 4 Eduard 75	3 25 Untrg.	felnd = 33 22 Helena 0,18 m.A.					
Sonnt Mont		9 20						
Dienst	7 Kalimir 州	9 56	Re= = 37 26 Beba					
Mittw		? 10 26 ? 10 52	gen, = 38 27 Luzian pä= = 39 28 Auffahrt					
	9 Miriam 10 Onophrion		© Erdferne. fpä= = 39 28 Auffahrt et = 40 29 Marim.					
Samst	11 Barnabas							
24. 2	Bom verlornen Schaf, &	ıt. 15.	Connen = Aufgang 4, 4 m. Unterg. 7, 56 m.					
Sount	12 3 Bazilides 🍇	u. W.	1) 0, 28 m. A. frucht= 15 42 31 Petron. Abschied um 10, 57 m. Brachmonat.					
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	13 Felizitas							
Dienst	14 Ruffin 5	0 28	h beim C Wetter, = 44 2 Marzell.					
Wittw	15 Bitus	0 55	1 10 100 6					
	16 Justina 17 Gaubenz 3	CONTRACTOR OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TWO	schwere = 46 4 Couard fchwere = 47 5 Reinhd.					
Samst	18 Arnold	AND REAL PROPERTY.						
25. 2	Balken im Ange, Luk. 6		Connen - Aufgang 4, 3 m. Unterg. 7, 59 m.					
Sount								
Dienst	· 图像 图 不然,但 我们也是一个 是一个 是一个 是一个 是一个 是一个 是一个 是一个 是一个 是一个		win & 5, 21 m. M. = 48 8 Pfingstm 9 Wiriam					
Mittw	22 10,000 H.		Sommers Anfang. = 47 10 Onophr.					
Donft	23 Edeltrud	10 15	C Erdnähe. All = 47 11 Barnab.					
Freit Samst	24 Joh. Läufer 25 Eberhard	11 13						
	Ehristus lehrt im Schiff,		Connen = Aufgang 4, 5 m. Unterg. 8, 0 m.					
Sonnt	26 5 Paulus	7 11 45	(2, 52 m. A. be= 15 45 14 Dreifalt.					
Wiont	277 Schläfer	g al. M.	ständige = 45 15 Vitus					
Dienst	28 Benjamin Red 29 Reter Roul	0 13	beim C und = 44 16 Justina heitere = 43 17 Gaudenz					
Donft		1 24						
J. J. J.	leumond den 4. veränder Bollmond den 19. Rege		Erstes Biertel ben 12. bringt Regen. Lettes Biertel ben 26. bringt schönes Wetter.					

Junius, Brachmonat, hat 30 Tage.

Der Krebs.



Um feltensten ber Mensch vergißt, Wo irgend mas zu holen ift.

Räthsel.

Wenn man in eine Apotheke geht, was riecht am erften?

Ihr lieben Leut', Was bies bedeut't: Hat sieben Saut', Beißt alle Leut'?

(Die Swiebel.)

Bier Brüber laufen ben ganzen Tag mit einander und keiner kann ben andern einholen.

(Die Maber am Magen.)

Der Eine hat's, Der Andre hat's gehabt, Der Dritte hatt' es gern.

(,615D

Bie viel klohe gehen in einen Scheffel ?

Das beste Fett verkocht man nicht, Den besten Bogel brat man nicht, Das beste Holz verbaut man nicht.

(Dilf, Biene, Beinftod.)

In welchem Monat effen bie Thurgauer am wenigsten ?

Was ist das für ein armer Tropf, Der die Stiege 'nauf muß auf dem Kopf?

Rund schmeiß ich es auf das Dach und lang kommt es wieder herunter.

(Gin Anduck Garn.)

Jahr= und Viehmärkte im Brachmonat.

Alveneuer Bab, 1. Mont. v Amriswif, 1. Mittw. v
Appenzell, letzten Mittw.
Bischofzell, Donst. nach Fronkeichnam.
Brugg, 2. Dienst.
Dießenhosen, 2. Mont.
Einsiedeln, 8 Tage nach Pfingken.
Feldirch, 25.
Fettan, 1. Mont. nach dem Pontner. v. Frauenfeld, letten Mont. v Grabs, 1. Mont. Grüningen, letten Mont. b Bemigtofen (bet Tettnang), am 2. Mont. v Rang, 6. v Langenargen, 1. und 3. Mont. v Lichtensteig, Mont. nach Dreifaltigleit. Mebels, 25. v Misor, 28. v Naubers, 13. v Obervatheib, 1. Dienst. u. 25. Barpan, 1 Tag nach b. vorigen v Pfässichen, 3. Mont. v Ponte, 1. Freit. nach b. Alveneuer. v Ravensburg, 15. Reams, 18. v Regensberg, 2. Donst. Remüs, 1 Tag nach bem Nauberser Markt. Saletz, 24. Salur, 11. s Samaben, 1. Freit. s St. Antonien, 14. 9 Sibwalb, 1. Donst. Silvaplana, 1. Mittw. nach bem Alveneuerbabmarkt. v Stein a. Rh., letten Mittw. v Surfee, 26. Tavetsch, 1. Mittw. nach bem Urse-ser Markt. Tiran, Pflugstbienstag. Uster, letzten Donst. Bals, 11. v Bilmergen, 2 Wil, Dienst. nach Dreifaltigkeit. William, letzten Donst. v Vilmergen, 22. Winterthur, 1. Donft. v Zillis, 8. Burich, 3. Douft. nach Pfingften.

Bettler (schellt Abends spät an einem Hause und verlangt ein Almosen). — Magd: "Das isch kei Manier, so spat am Abe no goge z'bättle." — Bettler: "He, i han halt nit früscher chönne cho; der Zug isch ersch jetscht aglangt."

VII.	Neuer	C	Himmels-Erscheinung Tages- Alter u. muthm. Witterung. Länge. Brachmonat.					
	Heumonat.	Lauf.						
Freit	1 Theobald 💥	2 7	Gu= 15 41 19 Gervas					
Samst	2 Mar. Heims. X	2 54	in Erdferne. tes = 40 20 Silver					
27. 9	27. Obarifaer Rubm, Matth. 5. Connen-Aufgang 4, 9 m. Unterg. 7, 58 m.							
Sount	O Gi I state	3 47						
Mont	4 Writh	Untrg.	1,2 m. M. ter = 38 22 10000 R.					
Dienst	o Balthalar Me	8 27	für = 37 23 Ebeltrub					
Mittw		8 56	reich= = 36 24 30h. T.					
Donst	7 Joachim	9 21	liche = 35 25 Eberhd.					
Freit	8 Kilian of 9 Zirill	9 45	C Erdferne. Heu= = 34 26 Paulus					
		10 8	ernte, = 33 27 7 Schläf.					
28.	Jesus speist 4000 Mann,	Mart. 8.	Sonnen = Aufgang 4, 15 m. Unterg. 7, 55 m.					
Sount	10 7 Schutz E.F. \$ 11 Rahel	10 30	fort 15 32 28 Benjam.					
Mont	11 Rahel 54	10 58	g im Perihel. an = 31 29 geter g.					
2 ucult	12 maryan	11 24	0446411 40 01					
	ibruch des Tages um 1							
	13 Heinrich	11 56						
	14 Bonavent	u. m. 0 36	4 beim C an= = 26 2 Mar. H. hal= = 24 3 Kornel					
gren	15 Margareth 16 Bertha	1 21						
Samp	10 Dettiga M	1 21	l constant and the second seco					
29.	Faische Propheten, Matth.	2 17	Sonnen = Aufgang 4, 21 m. Unterg. 7, 50 m. Schös 15 17 5 Balthas.					
Sonnt	17 8 Stap Fest 21 18 Hartmann	3 22	sonnen anigung 4, 21 m. unterg. 1, 50 m. sonnen anigung 4, 21 m. unterg. 1, 50 m. sonnen anigung 4, 21 m. unterg. 1, 50 m. sonnen anigung 4, 21 m. unterg. 1, 50 m. nes 15 17 5 Balthas. nes = 16 6 Esajas					
	18 Hartmann	Aufg.	7, 13 m. M. Wet= = 15 7 Joachim					
Dienst		8 14	C Erdnähe. ter. = 13 8 Kilian					
Donft		8 47	Drions Ansang. = 11 9 Zirill					
Freit	29 m		E-V. 0 10 700 mis Som					
Samst	22 Mar. Magb.	9 44						
	Ungerechter Hanshalter, Lu		Sonnen = Anfgang 4, 29 m. Unterg. 7, 43 m.					
30.	24 9 Christina	10. 15	Tage, 15 5 12 Nathan					
Mont	177	10 49	9, 23 m. A. mit = 3 13 Heinrich					
Dienst	oc Julion	11 .27	beim C un= = 0 14 Bonav:					
Mittw		A. M.	ter 14 58 15 Margar.					
Donst		0.7	Regen, = 56 16 Bertha					
Freit *	29 Beatrix	0 52	meist 54 17 Lidia					
Samst		1 44						
	Jesus weint über Jerusalen		. Connen = Aufgang 4, 37 m. Unterg. 7, 34 m.					
Sound	31 10 German	2 39						
9	Neumond den 4. schönes W		Erstes Viertel ben 12. Sonnenschein.					
5	Rollmond den 19. Sonnens	chein.	Lettes Biertel ben 25. bringt Regen.					
Construction Const								

5.

.Vaulius, Henmonat, hat 31 Tage.

Der Löwe.



Wer ben Ader pflegt, ben pflegt ber Uder. Wer Andere anschwärzt, ift barum noch nicht weiß.

Berehren, Begehren und Ernähren.

Die Madden wollen nichts als Berehrer; die Mütter wollen nichts als Begehrer; die Bater endlich wollen nichts als Ernährer; aber wie felten finden fich Berchrer, Begehrer und Ernährer in einer Perfon, d. h. in einer Mannsperfon, zusammen. Bon 100 Mannern, Die ein Madchen umgauteln, find 98 Berehrer, 11/2 Begehrer und nur ein halber Ernahrer! Es ift aber auch leicht, unfre Madden verehren, noch leichter, fie begehren, aber es ift febr fcwer, fie gu ernähren. Denn wenn wir fie verehren, fo verehren wir fie allein; wenn wir fie ernähren, fo ernähren wir Schufter und Schneiber, Goldwaaren- und Puthandlungen, die gar nicht zu ben guten Sandlungen gerechnet werden. Unfre Madden verehren fich felbst zu viel, ale daß wir sie noch verehren sollten; fie begehren selbst zu viel, als daß sie viel begehrt sein könnten. Die Berehrungsmittel sind so wohlfeil und die Ernährungs-mittel sind so theuer! Berehren können wir die Frauenzimmer stets auf bieselbe Beise, aber ernähren muffen wir fie alle Augenblicke anders, wie es die Mode will; beghalb bleibt bas Berehren ftets modern, aber bas Ernahren fommt bald gang aus der Mode.

Betrachte dir nur die Menschen genau: hat Jeder etwas vom Wolf und vom Psau; Den Wolf erkenust du zur Fütterungszeit, Den Psau am Schweise der Eitelkeit; Ja Mancher umfaßt, du ahnest es nie, In sich eine ganze Menagerie.

Jahr= und Viehmärkte im Heumonat.

Aarau, 1. Mittw. Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, letten Mittw. Arbon, Mont. vor Jakob. Bijchofzell, Donft. vor Jakob. Bregenz, 25. Brugg, 2. Dienst. v Davos, 6. u. 7. v Dießenhofen, am 2. Mout. Kenerthalen, 1. Dienft. Grifningen, letten Mont. v Semigtofen (bei Tettnang), am 2. Ilanz, 27. v Donft. v Klingnau, 2. Kulm, 2. Freit. Rlofters, 5. v Langenargen, 3. Mont. v Pfäffiton, 3. Mont. v Rheined, 25. Schaffhausen, 1. Dienst. v Sins, 2. v Stein a. Rh., letten Mittw. v Straba, 8. v lleberlingen, lleberlingen, 4. Ufter, letten Donft. b Willisau, letten Donft. Winterthur, 1. Donft. v Bofingen, 25. Zurzach, 8.

Das iconfte Luftspiel.

Ein schönes Mädchen kam aus der Borstellung des Spießschen Lustspiels: "Die drei Töchter" in eine Gesellschaft. Man
fragte sie, wie ihr das Stück
gefallen habe. "D fehr gut,"
antwortete sie naiv, "'s ist ein
prächtiges Stück; denn alle
Mädchen bekamen Männer."

Richt berloren.

Ein Reisender suhr in einem Boote über einen Fluß. Als das Wasser starke Wellen schlug, fragte er den Schiffer, ob man Beispiele habe, daß Leute hier durch Umschlagen verloren gegangen seine? — "Nein!" verssetzte der Schiffer. "Mein Bruder ist vorige Woche hier erstrunken; wir fanden ihn aber am nächsten Tage."

		epriside de la compansión de la compansi	CONTRACTOR
VIII.	Neuer		himmels-Erscheinung Tages. Alter
V.R.B.R.	Augstmonat.	Lauf.	u. muthm. Witterung. Länge. Heumonat.
Mont	1 P. Rettenf.	3 37	Hie 14 48 20 Elias
Dienst	2 Gustav	Untrg.	
Mittm	3 Josias Re	7 26	
Donst		7 50	C Erdferne. Ge= = 40 23 Elsbeth
Freit	5 Camara Ip	0 4 8	witter, = 37 24 Christin
Samit		8 36	boch = 34 25 3atob
32. 3	darifäer und Zöllner, Enk.	18.	Sounen-Aufgang 4, 44 m. Unterg. 7, 26 m.
Sonnt		9 1	h beim C meh= 14 32 26 Anna
Mont		9 27	ren= = 30 27 Magba
Dienst		9 58	
CONTROL OF THE PARTY OF THE PAR	The state of the s	10 32) 6, 35 m. A. schö= = 24 29 Beatrix
Donft	11 Gottlieb 35	11 13	🗆 📵 24 nes = 21 30 Jakoben
		u. m.	
Un	bruch des Tages um 2		
Samst	13 Hippolit	0 2	
	Bom Tauben und Stummen		
	14 12 Samuel ON		mit 14 11 2 Portius
Mont		2 10	vie- = 8 3 Fosias
	16 Rochus 👗	3 23	lem = 5 4 Domin
	17 Liberat	Aufg.	2, 14 m. A. 🔘 = 2 5 Dswall
	18 Amos	7 15	C Erdnähe. schein, 13 58 6 Sirt
Freit	19 Sebald	7 46	nur = 54 7 Afra
Samst	20 Bernhard	8 16	we= = 50 8 Ziriat
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Barmherziger Samariter, L	uł. 10.	Sonnen - Aufgang 5, 3 m. Auterg. 7, 1 m.
Sonnt	21 13 Privat	8 50	nig 13 47 9 Roman
Mont	22 Alphons	9 25	in m Re. = 44 10 Lauren
Dienst	23 Rachaus	10 7	Drions Ende. gen. = 41 11 Gottlie
Mittiv	24 Bartholome XX	10 52	6, 42 m. Wt. = 40 12 Klara
Donst	25 Ludwig 💥	11 41	Fort= = 36 13 Hippoli
Freit	26 Severin	A. M.	8 beim C wäh= = 33 14 Samue
Samst	27 Gebhard	0 35	rend = 29 15 M.5ml
35. 2	Bon 10 Ausfäßigen, Lut.	17.	Sonnen = Anfgang 5, 13 m. Unterg. 6, 48 m.
Sonnt		1 32	vor= 13 26 16 Rochus
	29 Joh. Enth. R.	2 30	herr= = 23 17 Liberat
Dienst		3 32	schend = 19 18 Amos
Section 1994 Annual Medical Confession (Confession Confession Conf	31 Rebetta	4 31	C Erdferne. schön. = 16 19 Sebald
	leumond ben 2. veränderlich	1	Erftes Biertel ben 10. bringt Regen.
	mond ben 17. schönes Wet		Lettes Biertel ben 24. Connenschein.
APPLICATION OF THE PARTY OF THE	Company of the Compan		And the second s

Augustus, Augsmonat, hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



hoffahrt wird gar leicht gelernt, aber schwer vergeffen; Grofe Schuffeln tauft fie noch, hat fie nichts zu effen.

Die Auswanderung nach Mordamerifa.

Von 1790 bis 1862 wanderten ein 6,295,991 Köpfe. Davon in den Jahren 1790 bis 1819 120,000, durchschnittlich im Jahre 6,000.

 1810
 1820
 114,000,
 11,400.

 1820
 1830
 203,979,
 20,397.

 1830
 1840
 778,500,
 77,850.

 1840
 1850
 1,542,850,
 154,285.

 1850
 1860
 3,320,366,
 332,036.

 1860
 1862
 215,296,
 107,648.

In dem zwölfjährigen Zeitraume von 1850 bis 1862 sind mehr Menschen eingewandert als in den vorhergehenden 60 Jahren. Die Ziffern für die letzten zehn Jahre sind interessant. Es wanderten ein 1851: 468,828, 1852: 397,348, 1853: 400,982, 1854: 460,474, 1855: 230,476, 1856: 224,496, 1857: 271,558, 1858: 144,906, 1859: 155,509, 1860: 103,621, und 1861: 112,675 Köpfe.

Man hat berechnet, daß im Durchschnitt jeder Einwanderer an Geld und anderer habe einen Werth von 300 bis 400 Fr. mit nach Nordamerika bringt.

Bragifer Befdeib.

Eine alte Jungser ward gefragt, was sie von ihrem Rachbar Mayer halte? — "Jenun," meinte sie mit einem bebeutsamen Blinzeln, "ich sage nicht gern etwas über meine Nachbarn; was aber Mayer anlangt, so dent' ich, obschon ich es zwar nicht weiß, aber errathen zu können glaube, daß dieser Mayer sich über kurz und lang als Derjenige herausstellen wird, für welchen ich ihn halte."

Jahr= und Viehmärkte im Augstmonat.

Aaran, 1. Mittw. Altstätten, Mont. nach Maria himmelfahrt. Amittw. v Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, letzten Mittw. Bischofzell, Mont. nach Angustin. Brugg, 2. Dienst. Diesenhofen, 10. Einfiedeln, letten Mont. Feuerthalen, 1. Dienft. Frauenfelb, Mont. nach Maria Simmelfahrt. Glarus, 16. Grüningen, am letten Mont. v Iberg, Mont. nach Maria himmelfahrt. Klingnau, 2. Kulm, 2. Fr Lachen, Dienft. vor Bartholome. Rulm, 2. Freit. Langenargen, 2. n. 3. Mont. v Mels, Donft. nach Bartholome. Pfäffiton, 3. Mont. v Rafz, Mittw. nach Maria himmels fahrt. Rapperswil, Mittw. nach Maria Hegensberg, 2. Donft. Rheinfelben, Mittw. n. Bartholome. Samaben, I. Freit. v
Schaffhausen, Dienst. nach Bartholome und 1. Dienst. v Schwarzenberg, 9. Stein a. Rh., letten Mittw. Ueberlingen, Mittw. nach Barthol. Urnäschen, 2. Mont. Uster, letzten Donst. v Wattwil, 2. Mittw. Weinfelben, 2. Mittw. Wil, Dienst. nach Mariä himmel-Willisau, letten Donft. Bofingen, 24. Zürich, letten Mont., Lebermeffe. Zurzach, 2. Samstag vor bem 1.

Weil Jeber meift auf Erben Berkehrt das Leben nimmt, Wird selten Einer werden, Wozu Gott ihn bestimmt.

Montag im September.

IX.	Neuer Herbstmonat.	10	u. muthm. Witterung. Länge. Augstmonat.					
	1 Verena 2 Absalon 20	Untrg. 6 41	6,45 m.M. An= 13 13 20 Bernhd. genehme = 9 21 Privat					
Samit	3 Theodos I'A	7 5	Tage, = 6 22 Albhons					
Sonnt 1	Sonit Ungerechter Mammon, Matth. 6. Connen-Aufgang 5, 23 m. Unterg. 6, 34 m.							
Mont	I Cittler D.D.	. 05	h beim C zu= 13 3 23 Zachäus weilen 12 59 24 Barthol.					
Dienst	6 Magnus B							
Mittw	7 Megina I	9 11	4 beim C ober = 52 26 Genesi					
Donft Freit		9 56 10 49	trüb, = 48 27 Gebhard) 6, 28 m. M. hier= = 44 28 August.					
	9 Egib 10 Sergi	11 51	auf = 42 29 Joh. E.					
l								
Sonnt	11 16 Regula RR	u.M.	Sounen = Aufgang 5, 32 m. Unterg. 6, 20 m. ziemt= 12 39 30 Abolf					
mcour	12 Lodias 🐪	0 09	ltay = 35 31 Reverta					
	bruch des Tages um 3							
	14 t Erhohung	3 33						
Donft	15 Fortunat	Aufg.	9,46 m. A. tend = 24 3 Theodos					
Famit	16 Joel 17 Lambert							
Sonnt "	Bom Wassersüchtigen, Lut. 18 176 iog. Bettg.	7 21	Sonnen=Aufgang 5, 41 m. Unterg. 6, 6 m. schö= 12 14 6 Magnus nes = 12 7 Regina					
Wiont	19 Januar	8 1	nes = 12 7 Regina Wetter. = 10 8 Viat. G.					
Dienst		8 46 9 36						
Mittw	22 Maurig	9 36 10 30	Tag u. Nacht gleich. = 7 9 Egib 7, 32 m. A. = 4 10 Sergi					
Freit	W.		(*) in 1, 46 m. U. = 0 11 Regula					
	24 Liber	U. M .	े 🌀 🛭 Herbstes Auf. 11 56 12 Tobias					
Sount	Bornehmstes Gebot, Matth		Sonnen = Anfgang 5, 51 m. Unterg. 5, 51 m.					
Mont	25 18 Kleophas Mc	0 25 1 24	Spä= 11 53 13 Hektor ter = 50 14 + Erhöh.					
Dienst	27 Rosmus	2 25	etwas = 47 15 Fortun.					
Mittiv	28 Wenzeslaus &	3 25	C Erdferne. un= = 44 16 Joel					
Ponft Freit	29 Wichael 30 Hieronimus 7	4 26	bestän=					
Stell	Neumond den 1. lieblich.	Untrg.	0 1					
Bo		in. Lest	Erstes Viertel den 9. anhaltend schön. es Viertel den 22. bringt unbeständiges Wetter.					

He

September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

Die Waage.



Bugi' Jeder, was Andern an ihm mißfällt, Bab's feine Freunde mehr in ber Welt.

"Die Bunge ift ein flein Glied und richtet große Dinge an."

Eine Welt voll Ungerechtigkeit, Trug und Luge und eitel bos Wesen kann aus dem Munde gehen, aber auch eine Fülle von Liebe und Segen, Weisheit und Berstand. Durch die Zunge loben wir Gott den Bater, und durch sie fluchen wir den Menschen. Aus einem Munde gehet Loben und Fluchen. Die Zunge ift ein wildes, muthiges Roß; wird es von Born und Leidenschaft regiert, sprühet es Funken des Saffes und richtet viel Zerftörung an. Sie hat ihren Sit zwischen Ropf und Berg; gehorcht fie beiden, so wird fie keinen Schaben anrichten. Aber ber Ropf muß hell, bas Berg rein fein. Beg das Berg voll ift, deß gehet der Mund über. Daß nur Berg und Mund nicht in Widerspruch gerathen und die Zunge nicht benchelt, wovon das Herz nichts weiß. Was der Mund redet, soll das Herz empfinden, und wie es das Herz meint, soll der Mund reden.

Ich borgt' ihm Geko — es war nicht klug gethan, Denn als er mir es sollte wiedergeben, Fieng seine Freundschaft zu erkalten an -Er meint, es fei recht schwer mit mir zu leben.

Jahr= und Viehmärkte im Herbstmonat.

Alveneuer Bab, 28. v Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, Mont. nach Mauriz. Au (Engabin), 24. v Barentschweil, lett. Freit. Bonabuz, 26. v

Mit St. Johann, 30. Andeer, 23. v Brugg, 2. Dienft. v Bezau, 28. Alweneuer Bad, 28. v Chur, 22. v Davos, 22. v Amriswil, 1. Mittw. v Degersheim, 1. Mont. Degersheim, 1. Wont. Dießenhofen, 2. Mont. Donath, 26. Dornbirn, Dienst. nach Matthaus, bie anbern zwei 14 Tage hernach.

Ed, 16. El Felblird, 30. Elgg, Mittw. nach Mich. Bezis, Mont. vor Matthans. Glarus, 20. Gonten, 1. Mont. Goffau, Mont. nach Michael. Grabs, 19.; Bieh- und Pferbemarkt. Grüningen, 2. Dienft. v Guarda, 30. hemiglofen, 2. Donft. b Sittisan, Samst. nach Matthäus. hundweil, 1. Dienst. Jenaz, 24. v Inimenstadt, 29. v Klosters, 23. v Ilanz, 25. v Röllifen, S. Konstanz, Mont. nach Mar. Geb. Lachen, I. Donst. v Langenargen, 3. Mont. v Langwies, 21. v Lautrach, 19 Lautrach, 19. Langwies, 21. b
Lenzburg, letten Donst.
Lingenau, Montag nach Matthäus,
bann alle Montage vor Katharina.
Malans, Donst. nach + Erhöhung.
Mels, 26. Wisor, 26. v Mittelberg, 15. Räfels, 1. Dienst. nach Maria Ge-burt. v Raubers, 26. Renbeln, 24., wenn Feiertag, ben Tag vorher. Nettstall, 19. Mufenen, 24. v Bfäffiton, 3. Mont. v Bufchlav, 26. v Ragat, 25. (Fällt ber 25. auf einen Sonntag, am 27.) Rankwil, 4. Mittw. Remüs, 1 Tag nach bem Nauberser. b Roveredo, 1. Lug nach bem Kanderser. b Roveredo, 29. Saletz, 29. Samaden, 1. Freit. v Samnaun, 15. v Schafshausen, 1. Dienst. v Schellenberg, Mittw. nach Michael. Schönengrund, letzten Dienst. Schruns, 21. und 22. Schuls, 24. Schwar Schwarzenberg, 18. Sibwald, Donst. nach + Erhöhung. Somvix, 26. v Sonthofen, 17. Splügen, 20. Staufen, 12. u. 28. St. Maria (Mitnsterthal), 24. v Stein a. Rh., letten Mittw. v Steinsberg, 22. Thufis, 21. v Steinsberg, 22. Thusis, 21. v Uster, letzen Donst. v Babuz, 24. Bals, 18. Billa, 23. v Wegenstätten, 3. Dienst. Wil, Dienst. nach Michael. Willbhaus, Mont. vor † Erhöhung. Willisau, letzen Donst. v Zernetz, 23. v Zürich, 11. Zurzach, 1. Mont.

X.	Neuer Weinmonat.	Cauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages.	Alter Herbstmonat
Samst		5 36	the contract of the second contract to the se	The second second	19 Januar
	Bom Gutschlägigen, Matth.		~ ~		rg. 5, 37 m.
Sonnt		6 4			
Mont	3 Leonz	6 34	trüb,		21 Matth.
Dienst	4 Franz	7 12			22 Mauriz
Mittw		7 54	(Sichein		23 Thefla
Donft	6 Angela	8 44	mit	= 12	
Freit	7 Judith	9 41	Regen	= 8	25 Kleoph.
Samst	8 Pelag	10 37) 4. 15 m. A. ab=	= 4	26 Ziprian
41. 5	Dochzeitliches Rieid, Matth.		Sonnen = Aufgang 6, 11 :	n. Unte	rg. 5, 22 m.
Sount		11 56	10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.	10 59	27 Kosmus
Mont	10 Gibeon	u.M.	felnd,	= 55	28 Wenz.
	11 Burthard	1 9	pä=	= 51	29 Michael
	12 Gerold	2 27	ter	= 49	A STATE OF THE STA
	bruch des Tages um 4				
	13 Kolman	3 46			1 Remig
	14 Ralixt	5 15			
	15 Theresia 🦙	Aufg.		= 41	3 Leonz
	tönigssohn frank, Joh. 4.		Sonnen = Aufgang 6, 20 n	n. Unte	
	16 21 Gallus	5 51		10 37	
	17 Justus 18 Luias	6 37			
	18 Luias XX	7 25		The second secon	U
	19 Ferdinand	8 19	o' beim C ter,		7 Judith
Donft	20 Wendelin	9 16	of 🔞 \delta mit=		
Freit		10 15	un=	STATE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA	9 Dionis
-	The state of the s	11 15		= 18	10 Gibeon
43. \$	tonigs Rechnung, Matth.	8.	Sonnen : Aufgang 6, 31 n	n. Unte	rg. 4, 57 m.
	23 22 Marimus Fil	A. M.	in M Nebel		
THE CONTRACTOR OF STREET	24 Salome R	0 16	und		
Dienst	25 Arispin	1 16	C Erdferne. etwas		and the second s
	25 Krispin 26 Amand 27 Sabina 28 Sim. Judä	2 17	unbe=	= 6	
Donft	27 Sabina	3 18	o 2 4 ständig.	= 3	
Freit		4 20	Hier		
Total Administration of the Party of the Par	29 Narzissus 5 %	5 22	unsichtb.	= 54	17 Justus
	30m Zinegroschen, Matth.		Sonnen = Anfgang 6, 42 n		rg. 4, 45 m.
	30 23 Mois	Untrg.	● 4,6 m. A. ● Finft.		18 Lukas
Wont	31 Wolfgang	5 12	And a make	= 49	19 Ferdin.
	rftes Biertel ben 8. unbestä		Vollmond den 15.		
- 8	lettes Viertel ben 22. nebli	ot.	Neumond den 30. b	ringt trü	ve Lage.

October, Weinmonat, hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn niemals bich ein Mensch betrogen, Warft bu noch feinem recht gewogen.

Jahr= und Viehmärkte im Weinmonat.

Maran, 3. Mittw.
Alt St. Johann, 2. Donst. vor Simon Judä.
Alveneuerbad, 20. v
Amriswil, 1. Mittw. Biehs u. letzten Mittw. Jahrs u. Biehmarkt.
Andeer, 17. v Appenzell, Mittw. nach Gallus u. 14 Tage später. v
Atmoos, Dienst. vor Simon Judä.
Bauma, 1. Freit.
Bezau, Donst. nach Gallus.
Bludenz, 2. u. alle 14 T. bis Beihn.
Bonadut, 2 T. nach dem Gamser. v
Bregenz, 17.
Brot, Dienst. vor Simon Judä.
Brugg, 2. Dienst.
Bülach, Dienst. nach Sim. Indä.
Ehur, Freit. vor dem Ragater. v
Conters im Oberhalbstein, 10. v
Davos, 9., 10. u. 19. v
Diesenhosen, 2. Mont.
Diertson, Mont. nach Gallus.
Dirnten, 1. Dienst.
Einstedeln, 1. Mont.
Ems, Dienst. nach dem Kagater.
Eschenbach, Dienst. nach Gallus.
Ferdes u. Biehmarkt.
Fehraltdorf, Dienst. nach Gallus.
Fenerthalen, Dienst. vor Sim. Judä.
Flaach, letzen Donst.
Flawil, 2. Mont. Flims, 13. v
Flums, Simon Judä.
Frauenselb, Mont. nach Gallus.

Gams, Mont. vor Aller Beiligen.

Gehis, 1. Mont., hernach noch 2, alle 14 Tage. Glarus, 4. u. 18. Grabs, Samft. vor b. Ragater Galsusmarkt, Bieh = u. Pferbemarkt. Greifensee, Donst. nach Gallus. Grono, 25. v Grisch, 28. v Griffc, 28. v Grüningen, Dienst. vor Sim. Juba und letten Mont. Heiben, 2. Freit. Bemigtofen, Mont. vor Simon Ju-Herisan, Mont. u. Dienst. nach Burt-Hinwil, 3. Dienst. Hundweil, Mont. nach Gallus. Kaltbrunn, Donft. nach bem Rosenfrangfest. Rauns, 12. Ratis, Mittw. nach dem Ragater. v Klosters, 12. v Knonau, 1. Mont. Kiblis, 13. Kyburg, 23. Lachen, Dienst. nach d. Rosenkranzsest. Langenargen , 3. Mont. v Laufenburg , Simon Jubä. Lavin , 10. v Lenz Lavin, 10. v Lenz, 27. v Mettmenstetten, Donst. nach Gallus. Mosnang, Mittw. vor Gallus. Münster, 15. v Oberems, Dienst. nach bem Ragater. Obere Zollbrücke, Samst. vor den Ragatzer. v Oberried, 17. Ottenbach, letten Mont. Beiden, 15. b St. Beter, Donft. vor bem Ragatger Gallusmarkt. v Bfaffifon, 3. Mont. Bonte, 12. b

Promontogno, Donft. vor bem britten Dienft. Pufchlav, 25. v Ragat, Mont. nach Gallus. Ranfwil, 2. u. 4. Mittw. Rapperswil, Mittw. nach b. 1. Sonnt. Regensberg, Dienst. nach Gallus. Nehetobel, 1. Freit. Remüs, 1 Tag nach bem Nauberser. Rheinselben, Mittw. vor Sim. Judä. Rieglern, 13. Samaben, 1. Freit. v St. Gallen, 19.—26. St. Johann, 2. Donst. vor Sim. Jub. St. Johann, 2. Dong.
St. Mority, 13. v
St. Peter, Donft. vor dem Ragatzer.
Sargans, 1. Dienst.
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schuls, 5. Schweiningen, 1. v Schwellbrunn, 1. Dienst. Schwyz, Mont. vor Gallus. Seewis, 28. Sidwald, Sibwald, Donft. vor Simon Jubä. Sins, 12. Sonthofen, 15. u. 29. Speicher, 1. Donft. Splitgen, 18. v Stadel, Dienft. vor Gallus. Stauffen, Donft. nach Gallus. Stein a. Rh., letzten Mittw. Surava, 25. v Tavanasa, 20. v. Teusen, letzten Mont. u. solg. Tag. Tiesenkasten, 3. Donst. v Tiran, 2. u. 7. Trogo Truns, 17. v Turbenthal, 2. Mont. Trogen, 2. Mont. Ueberlingen, Mittw. nach Ursula. Unterhallau, Mont. vor Gallus. Urmein, letten Freit. Urnäschen, Dienft. vor Gallus a. R. Uster, setzten Donst. v Uhnach, Samst. nach Gallus, hernach noch 2 alle 14 Tage. Babut, 15., wenn Feiertag, ben Tag Walb (Zürich), 1. Dienst. nach Sismon Juda. Waldfirch, letten Mont. Weinfelben, 2. u. letten Mittw. v Wehikon, letten Donst. Willisan, 2. Mont. nach Dionis. Winterthur, Donst. vor Gallus und 1. Donft. v Wohlen, 3. Mont. Bofingen, 1. Mittm. Bug, vorletten Dienft. v

XI.	Neuer Wintermonat.		Himmels-Erscheinung : u. muthm. Witterung.		
Dienst	1 Mer Heil.	5 53	CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	9 47	20 Wendel.
Mittw		6 41	bestän=	= 44	21 Urfula
Donst	3 Theophil	7 37	Sia.	= 41	22 Korbula
Freit	4 Sigmund Off	8 40	u wohl		A CONTROL OF THE PROPERTY OF T
Samst		9 45	auch		24 Salome
45. 9	Obersten Töchterlein, Matth	. 9.	Sonnen = Aufgang 6, 52 m	. Unte	erg. 4, 35 m.
Sount	624 Leonhard	10 57	Regen,	9 33	25 Krispin
Mont		u.M.)0,30 m. Mt. nach=		
Dienst	8 Klaudi	0 9	her	= 26	
Mittw	9 Theodor	1 26			
Donft	10 Louisa	2 43			
Freit	11 Weartin	3 59	schein		
Samst	12 Emilian	5 16	mit	= 14	31 Wolfg.
An	bruch des Tages um 5,	30 m.	Abschied um 6, 30 m	1. L	Vintermonat.
46.	Breuel der Verwüftung, M	atth. 24.	Sonnen = Aufgang 7, 1 m	t. Unte	rg. 4, 26 m.
Sount	1325 Wibrath	Aufg.	6,11 m. A. Nebel	9 12	1 M. Heil.
Wiont	14 Friedrich	5 12	abwech=	= 10	2 MM. Seel
Dienst	15 Leopold XX	6 4	d beim C selnd.	= 7	3 Theoph.
Mittw	16 Othmar 💥	7 1	& beim C Als=		
Donft	17 Berthold	8 2	bald	= 2	5 Malach.
Freit	18 Eugen	9 2	wie=	=	6 Leonhd.
Samst	19 Elisabeth R	10 3	ber	8 58	7 Florenz
47. 9	Bom jüngsten Tag, Matth.	. 25.	Sonnen=Aufgang 7, 12 m		rg. 4, 19 m.
Sount					8 Klaudi
Mont	21 Mar. Opfer &		7,54 m. M. ne	= 53	THE CONTRACTOR SHEET SHE
Dienst	22 Zäzilia	0 5	C Erdferne. in A		10 Louisa
Mittw	23 Klemens P 24 Salesi FI	1 6	Tage,	= 48	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Donft	24 Salesi 53	2 8	denen		
Freit	25 Ratharma 57	3 9	fpä=		The state of the s
Samst	26 Konrad	4 12	h beim C ter	= 42	14 Friedrich
	Zeichen am himmel, Lut. 2		Sonnen=Aufgang 7, 21 m		
Sonnt		5 15	(10g) · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		15 Leopold
Mont		6 19	fol=		
Dienst		Untrg.	37,54 m. M. gen	= 36	
Wtittw	30 Andreas 💸	5 29	wird.	= 34	18 Eugen
	erstes Biertel ben 7. unbest		Vollmond den 1		
l Lept	es Viertel den 21. schönes	Wetter.	Neumond den	29. ©	chnee.

November, Wintermonat, hat 30 Tage.

Der Schütz.



Fröhliche Urmuth Ift Neichthum ohn' Gut.

Gin Mittel gegen ben Magenframpf.

Als Mittel gegen ben Magenkrampf empfiehlt Dr. Gall in Trier: Bei jedem Krampfanfall eine Messerspiße bis einen Theelöffel voll gepulvertes doppelt kohlensaures Natron mit Wasser zu nehmen; wenn es das Leiden auch nicht für immer zu heilen vermöge, so lasse es doch, zeitig genommen, den Krampf nicht zum Ausbruch kommen und lindere den Schmerzaugenblicklich.

Wer Reichthum nicht begehrt, Mag reich genannt werden auf Erd'. Hingegen arm Derjenig' ift, Der viel begehrt zu jeder Frist.

Jahr= und Viehmärkte im Wintermonat.

Affoltern a. A., Mont. nach Martin. Mt St. Johann, Donft. nach Kathar. Amriswil, I. Mittw. v
Andelfingen, II.
Appenzell, Mittw. nach Martin und
14 Tage später. v
Arbon, Mont. nach Martin.
Ahmoos, I. [Martin.
Baden, I6. Bernegg, Dienst. nach Bischofzell, Donst. nach Martin.
Bludenz, S. n. 22. v
Chur, 2 Tage vor dem Sarganser Katharinamarkt. v
Churwalden, 2 Tage vor dem Sarganser Katharinamarkt.
Davos, I2. v Dießenhosen, Mont. nach Othmar. Disentis, I2. v
Eglisan, Dienst. nach Katharina.
Einstedeln, Mont. vor Martin.

Aarau, 2. Mittw.

Elgg, Mittw. nach Martin.
Embrach, Dienst. nach Elizabeth.
Ermatingen, Donst. nach Konrad.
Eschenz, Donst. nach Konrad.
Flums, 1. Dienst. Slarus, 8. u. 22.
Grüningen, letten Mont. v Hausen, 1. Donst.
Herisau, Freit. nach Othmar.
Horgen, Donst. nach Martin.
Flanz, 16. v Klosters, 12. v.
Konstanz, Mont. nach Konrad.
Küblis, 2 Tage vor bem Sarganser.
Lacken, Dienst. vor Martin.
Lanbeck, 16.
Langenargen, 3. Mont. v [a. R.
Langwies, 1. Dienst. nach All. Heil.
Lichtensteig, Mont. vor Martin.
Lindau, Freit. nach Aller Heiligen.
Maienseld, am Dienstag vor dem

Nenkirch, 1. Dienst. Obere Zollbrücke, Mittw. vor bem Sarganser Martinimarkt. v Detikon, 16. Peift, 1. Mont. nach Aller Heiligen. Pfäffikon, Dienst. vor Martin ind 3. Mont. v Ponte, 12. Rafz, Mittw. vor Katharina. Rankwil, Mittw. nach Martin. Ravensburg, 11. Reuti, Dienst. nach Martin. Rheinan, Mittw. nach Aller Beiligen. Rheinegg, Mont. nach Aller Heiligen. Richterschwil, Dienft. nach Martin. Rorschach, Donst. nach Aller Heil. Roveredo, 8. v Samaden, 1. Freit. v Sargans, Donst. vor Martin und Donst. vor Katharina. Schaffhausen, Dienst. nach Martin und 1. Dienft. v Schiers, 1 Tag vor bem Sarganfer Ratharinamarkt. v Schruns, 11. Schweiningen, 3. v Schwyz, 12. Sevelen, Mittw. vor Katharina. Silvaplana, 21. v Sonthofen, 12. Stabel, Dienst. vor Elisabeth. Stafa, Donst. nach Othmar. Stedborn, Donft. nach Martin. Steinsberg, 13. v. Stein a. Rh., letten Mittw. v Tavanasa, 20. v Teufen, letzten Montag. Thal, 1. Mont. im Advent. Thusis, 21. v Tiefenkaften, 3. Donst. v Trins, 1. Dienst. v Triibbach, Mittwoch vor bem Sarganser Martinimarkt. Ufter, letten Donft. Babug, Mittw. vor Martin. Wallenstadt, Mittw. vor Martin u. Mittw. vor Katharina. Wäbenschwil, Donft. vor Martin. Wegenstätten, 3. Dienst. Weinfelben, Mittw. vor Martin. Werdenberg, Mont. nach Martin a. K. Wil, Dienst. nach Othmar. Wildingen, Mont. nach Othmar. v Wilhhaus, Dienst. vor Martin. Willisau, letzten Donst. v Winterthur, Donft. vor Martin und 1. Donft. v Zofingen, 16. Burgach, 1. Mont. v.

-				Service Service	
XII.	Neuer		Himmels-Erscheinung		
	Christmonat.		u. muthm. Witterung.		Wintermon.
Donst		6 31		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	19 Elisab.
Freit		7 39	9 beim C Son=		20 Kolumb.
Samst	3 Luzi	8 50	nen=	= 28	21M.Opfer
49. Johannes im Gefängniß, Matth. 11. Sonnen = Aufgang 7, 30 m. Unterg. 4, 10 m.					
Sonnt		110 3			22 Amos
Mont	5 Albigail	11 16	trii=	= 25	23 Klemens
Dienst	6 Nikolaus	u.m.) 8, 11 m. M. be		24 Salesi
Mittw	7 Enoch	0 29	Tage	A CONTRACTOR DE LA CONT	25 Kathar.
Donst		1 44	C Erdnähe. und	14 Therete Street Street Street	26 Konrad
Freit		2 57	of	CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY OF	27 Jerem.
	10 Walther	4 9	fort=	= 20	28 Noah
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen = Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 9 m.					
	113 Damas			8 19	29 Agrikola
	12 Ottilia	6 25			
Anbruch des Tages um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christmonat.					
	13 Luzia, Jost XX		7, 50 m. M. O		1 Longin
	14 Fronfasten	5 44		= 16	2 Xaver
Doult	15 Abraham				A PART OF THE PART
Frett	16 Adelheid			= 14	4 Barbara
	17 Lazarus FC			= 14	5 Abigail
51. Rufende Stimme, Lut. 3. Sonnen = Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 10 m.					
Count	18 & Wunibald		neb=	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	6 Nikol.
Mont	19 Remesi	10 54	Pos licht.	= 13	7 Enoch
Dienst	The state of the s	11 55	C Erdf. Kürz. Ing.	= 12	8M.Empf.
Mittw		A. M.	(5, 40 m. M.	= 12	9 Willib.
Donst	22 Florin 5's	0 57	(in % 1, 33 m. A.	= 12	10 Walther
Freit	23 Dagobert 54	1 56			11 Damas
Samst	24 Adam, Eva 335	2 59	Fort=	= 13	12 Ottilia
52. Bom Schwert Simon, Luf. 2. Sonnen=Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 23 m.					
Sonnt	25 Christiag	4 1	wäh=		13 Luzia
Mont	26 Stephan	Untrg.	9, 59 m. A. rend		14 Nikas
Dienst	27 Joh. Evang. 🔊	3 17	4 beim C un=	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN	15 Abrah.
Mittw		4 14	bestän=		16 Adelheid
Donft	29 Jonathan	5 22	U diges		17 Lazarus
Freit	30 David OT	6 35	Wet=	= 17	18 Wunib.
Samst	Control of the Contro	7 50	C Erdnähe. ter.	= 18	19 Nemest
Erstes Biertel ben 6. unbeständig. Bollmond ben 13. Sonnenschein.					
Lettes Biertel ben 21. trub. Reumond ben 26. veranderlich.					

.

Wecember, Christmonat, hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Ein Jahr geht bin, bas andere tommt; Gott, gieb und Allen, was uns frommt!

Weihnachtellänge.

Ein Geift ber Lust und Seligkeit Geht burch bas Dunkel weit und breit, Und Alt und Jung schaut in die Ferne Empor nach einem schönen Sterne.

Die heil'ge Weihnacht kehrt zurud, Und mahnt an Freude, mahnt an Glüd; Doch Mancher ruft in Thränen heute: "Wo find' ich Glüd? wo find' ich Freude?

"Der schöne helle Lichterschein — "Er fehlt an meinem Fensterlein! "In meinem Haus voll Nacht und Winter, "Da sigen jammernd Weib und Kinder!"

Ein Geist ber tiefen Traurigfeit Geht burch die Welt auch weit und breit, Und Augen giebt es, die vor Leid Den schönen Stern nicht sehen heut'.

Die heil'ge Weihnacht kehrt zuruck, Bald Schmerzen bringend und bald Glück; Der Menschheit größ're halfte leibet Um Strahl, der Andrer Augen weidet.

Doch wenn die Nacht am tiefsten ist, Dann liebend kommt der heil'ge Christ; Dann wird er Alle, die da weinen, An Gottes Tisch gesellig einen.

Jahr= und Viehmärkte im Christmonat.

Aaran, 3. Mittw. Maran, 6. Wattw.
Altstätten, Donst. nach Nikolaus.
Appenzell, Mittw. nach Nikolaus.
Bernegg, Dienst. vor dem Altstätter.
Blubenz, 24. Bregenz, 5.
Brugg, 2. Dienst.
Chur, 12.
Davos, 9. Dießenhosen, 21.
Ermatingen Ermatingen, 1. Efchenz, 2. Helblirch, Mont. vor Thomas. Flunds, Dienst. vor Thomas. Frauenfeld, Montag nach Nifolaus. Gais, Dienst. vor Weihnachten. Gams, Mont. vor Weihnachten. Glarus, 6. Gogan, 1. Mor Grilningen, festen Mont. v Goffan, 1. Mont. Grisch, 12. Heiben, Freitag vor Weihnacht. Herisan, Freit. vor Weihnacht. Nanz, 10. v Klosters, 31. v Ronstan Lachen, Dienst. vor Nifolans. Ronstanz, 21. rangenargen, 3. Mont. v
Luzern, Dienst. nach Weihnacht. v
Meilen, 1. Donst.
Oberried, 1. Dienst.
Pfäffiton, 3. Mont. v
Ragah, 1. Mont.
Rapperschwol, Mittw. vor Thomas.
Rheined, Mont. nach Nislans. v.
Roveredo. 10. v Langenargen, 3. Mont. v Roverebo, 10. v Samaben, 1. Freit. v Sargans, 30. Schaffhaufen, 1. Dienft. v Schaffpausen, 1. Dienst. v
Schruns, Donst. vor dem 13.
Schwhz, 4. Seewis, 12.
Sidwald, Donst. nach Nitolans.
Stein a. Nh., letzten Mittw. v
Teusen, Mont. vor Weihnacht.
Thal, Montag nach Abvent.
Thusis, 26. v
Tiefenkasten, 3. Donst.
Trups. 11. Seewis, 12. v Truns, 11. Ueberlingen , Mittwoch nach Maria Empfängniß. Empjangung. Ufter, letzten Donst. v Uhnach, Samst. vor Nikolaus. Weinfelden, 2. Mittw. Weiningen, 1. Dienst. Willsau, Mont. vor Thomas. Winterthur, Donst. vor Thomas u. 1. Donft. v Bug, Dienft. vor Rifolaus.